

Verkaufszahlen weltweit

Renault Group verzeichnet starke Absatzsteigerung im Jahr 2023 dank konsequenter Markenstrategie

- Die Renault Group hat im Jahr 2023 ihren weltweiten Absatz stark gesteigert: Insgesamt 2'235'345 verkaufte Fahrzeuge entsprechen einem Plus von 9 Prozent im Vergleich zum Jahr 2022.
- In Europa¹ profitierte die Renault Group von ihrer Produktoffensive und gewann Marktanteile hinzu: Das Absatzvolumen stieg um 18,6 Prozent, während der Markt lediglich um 13,9 Prozent wuchs.
- Der Privatmarktumsatz der Group macht 65 Prozent des Gesamtumsatzes in den fünf wichtigsten Ländern Europas aus² und entspricht damit der wertorientierten Geschäftspolitik.
- Die Renault Group setzt ihre Elektrifizierungsoffensive fort. Wichtige technologische Entscheidungen zahlen sich aus und beschleunigen die Ergebnisse mit Blick auf die Energiewende.
 - Die Marke Renault verzeichnet eine erhöhte Nachfrage bei Hybrid- und reinen Elektrofahrzeugen. In Europa verstärkt die Marke ihre Offensive und nimmt den dritten Platz bei elektrifizierten Fahrzeugen ein. Dies ist zurückzuführen auf den **Megane E-Tech 100% electric** mit einem Marktanteil von 2,2 Prozent bei den reinen Elektrofahrzeugen und dem Erfolg der Hybridmodelle.
 - **Austral**, **Clio** und **Captur** zählen zu den Top 10 der meistverkauften Hybridfahrzeuge in Europa.
 - Der **Dacia Jogger HYBRID 140**, der seit Januar 2023 verkauft wird, macht mehr als 25 Prozent der Modellbestellungen aus.
 - Der zu 100 Prozent elektrische **Dacia Spring** behauptet seinen Platz unter den drei meistverkauften Elektrofahrzeugen in Europa³.
- Der Auftragsbestand der Renault Group in Europa entspricht 2,5 Monaten des prognostizierten Umsatzes per Ende Dezember 2023.

¹ ACEA Europäischer Geltungsbereich

² Frankreich, Italien, Deutschland, Spanien, Vereinigtes Königreich

³ Österreich, Belgien, Kroatien, Tschechische Republik, Dänemark, Finnland, Frankreich, Deutschland, Ungarn, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Polen, Portugal, Rumänien, Slowakei, Slowenien, Spanien, Schweden, Schweiz, Vereinigtes Königreich

- **2024 wird mit zehn⁴ geplanten neuen Modellen ein Jahr mit besonders vielen Markteinführungen für die Renault Group sein.**

Boulogne-Billancourt, 17. Januar 2024

Marke Renault

Weltweit: Die Marke Renault verzeichnete weltweit ein solides Ergebnis mit einem Absatzplus von 9,4 Prozent (1.548.748 Fahrzeuge) im Vergleich zum Vorjahr. Damit ist Renault weltweit die meistverkaufte französische Marke.

Bei den leichten Nutzfahrzeugen übertrifft Renault weltweit mit einem Zuwachs von 19,9 Prozent den Markt, der lediglich um 10,4 Prozent zulegen.

Zu den Meilensteinen 2023 zählte der „**International Game Plan 2027**“, der mit acht neuen Modellen zwischen 2023 und 2027 das zukünftige Wachstum der Marke auf den aussereuropäischen Märkten sicherstellen soll. Im abgelaufenen Jahr wurde die Entwicklung ausserhalb Europas hauptsächlich von Brasilien, der Türkei und Marokko vorangetrieben.

Europa: Die Marke Renault entwickelte sich besonders stark in Europa mit einem überdurchschnittlichen Wachstum von 19,3 Prozent und insgesamt 977.635 Zulassungen. Der europäische Markt legte im gleichen Zeitraum nur um 13,9 Prozent zu. Der Marktanteil stieg ebenfalls, und die Marke rückte von Platz fünf auf Rang zwei auf dem europäischen Gesamtmarkt (Pkw + leichte Nutzfahrzeuge). Dabei hielt sie konsequent an ihrer wertorientierten Handelspolitik fest und setzte jedes zweite Fahrzeug im Privatmarkt ab.

Der Verkaufszuwachs beruht hauptsächlich auf Spanien (+30 Prozent), Italien (+37 Prozent) und dem Vereinigten Königreich (+51 Prozent).

Im Heimatmarkt Frankreich bestätigte Renault seine führende Position bei PWs (277'914 Verkäufe, +18 Prozent) und leichten Nutzfahrzeugen (112'569 Verkäufe, +13 Prozent). Der **Clio** ist als beliebtestes Fahrzeug in Frankreich mit 111'741 Zulassungen über alle Vertriebskanäle hinweg das meistverkaufte Modell. Mit mehr als 219'365 verkauften Einheiten ist der Clio jetzt in Europa die Nummer drei bei den Neuzulassungen.

Auch bei den leichten Nutzfahrzeugen⁵ ist Renault mit einem Wachstum von 25,7 Prozent führend in Europa. Zum Vergleich: Der Markt gewann 15,3 Prozent im Vergleich zum Vorjahr hinzu. **Kangoo/Express** (+32,4 Prozent) und **Master** (+14,5 Prozent) sind die Spitzenreiter in ihren Segmenten.

Wertorientierte Geschäftspolitik in Verbindung mit Zugewinn beim Marktanteil

Im Einklang mit seiner wertorientierten Strategie beschleunigt Renault seine Offensive im C-Segment und bei höher positionierten Modellen in Europa (+26 Prozent).

⁴ Zehn neue Fahrzeugeinführungen im Jahr 2024 ohne Renault Duster (ausserhalb Europas) und Captur Facelift.

⁵ Ausgenommen Pickups

Im C-Segment und darüber hinaus verzeichnete die Marke Renault in Europa dank des Erfolgs von **Arkana**, **Austral**, **Espace E-Tech Hybrid** und **Megane E-Tech 100& electric** ein Absatzplus von 26 Prozent im Vergleich zu 2022.

Der Mix und die Vertriebskanäle entwickelten sich vorteilhaft: In den fünf wichtigsten Ländern Europas erzielte die Marke Renault mehr als die Hälfte ihres Umsatzes auf dem wertschöpfenden Markt der Privatkundschaft. Darüber hinaus stossen Spitzenmodelle wie die Ausführung „Esprit Alpine“ auf grosse Nachfrage. 51 Prozent der Austral Verkäufe und 44 Prozent des Espace E-Tech Hybrid entfallen auf die Version „Esprit Alpine“.

Elektrifizierung: erfolgreiche Strategie für Europa

Renault setzt seine Elektrifizierungsoffensive fort (Hybrid- und vollelektrische Fahrzeuge). Die technologische Ausrichtung der Marke erweist sich als erfolgreich und entspricht der Kundennachfrage: ein rein elektrisches Portfolio einerseits und ein Hybridportfolio andererseits, um die Energiewende voranzutreiben. Renault hat mit einer Absatzsteigerung von 19,7 Prozent innerhalb eines Jahres sein Wachstum kräftig beschleunigt (270'362 verkaufte Fahrzeuge), und erzielt den dritten Platz in Europa bei den elektrifizierten PWs. Der Absatz elektrifizierter Fahrzeuge macht inzwischen 39,7 Prozent des PW-Absatzes der Marke aus.

Dieser Trend wird durch 62 Prozent gesteigerter Verkäufe bei Hybridfahrzeugen (HEV) auf insgesamt 185'666 Einheiten weiter befeuert. Austral, Clio und Captur sind unter den Top 10 der meistverkauften Hybridfahrzeuge in Europa.

Mit dem Mitte 2022 eingeführten Megane E-Tech 100% electric hat sich die Marke auf dem Markt der reinen Elektrofahrzeuge neu positioniert und neue Kundschaft gewonnen (Eroberungsrate von mehr als 50 Prozent gegenüber dem Wettbewerb in Europa). Im Jahr 2023 wurden 47'504 Einheiten des Megane E-Tech 100% electric verkauft. Das Modell befindet sich damit unter den Top 3 der meistverkauften Fahrzeuge seiner Kategorie in Europa.

Das vollelektrische Portfolio der Marke Renault wird 2024 mit dem **Scenic E-Tech 100% electric** und dem **Renault 5 E-Tech 100% electric** erweitert.

2024: ein Jahr wichtiger Neuerscheinungen für die Marke

Im Jahr 2024 wird die Marke Renault sieben⁶ neue Fahrzeuge einführen:

- Zwei neue vollelektrische Fahrzeuge: den **Scenic E-Tech 100% electric** mit einer WLTP-Reichweite von über 600 Kilometern und den **Renault 5 E-Tech 100% electric**
- Zwei neue Hybridfahrzeuge in Europa, darunter der neue **Rafale E-Tech full hybrid**
- Der **neue Renault Master** (mit Verbrennungsmotor und Elektroantrieb)
- Zwei neue Modelle auf den aussereuropäischen Märkten: Der **Kardian** und ein Modell von Renault Korea Motors. Im Jahr 2024 wird Renault ausserdem die Umsetzung des „International Game Plan 2027“ fortsetzen: Nach Brasilien und der Türkei 2023 wird Renault den Plan in Marokko und Südkorea einführen.

⁶ Sieben Neueinführungen für die Marke Renault im Jahr 2024 ohne Renault Duster (ausserhalb Europas) und Captur Facelift.

Marke Dacia

In Europa verkaufte Dacia 2023 insgesamt 562'890 Fahrzeuge. Die Marke verzeichnet ein Wachstum von 17,4 Prozent in einem um 13,9 Prozent gewachsenen Markt. Dacia verbesserte sich um vier Plätze und liegt nun auf Rang elf des europäischen Markts für PWs und leichte Nutzfahrzeuge. Im PW-Markt gehört Dacia zu den Top 10 in Europa.

Rekordmarktanteile der Marke in Europa

Insgesamt erzielte Dacia Rekordmarktanteile:

- 3,8 Prozent (+0,1 Pkt. gegenüber 2022) bei PWs und leichten Nutzfahrzeugen
- 4,3 Prozent (+0,1 Pkt. gegenüber 2022) bei PWs
- 8,3 Prozent (+0,7 Pkt.) im PW-Privatmarkt. Die Marke bestätigt damit Platz zwei in ihrem europäischen Kernmarkt, dem Absatz an Privatkundinnen und -kunden.

Erfolgreich mit einer starken neuen Markenidentität

Die Ergebnisse von Dacia beruhen auf einer starken neuen Markenidentität. Die Marke ist bei unterschiedlichsten Kundenkreisen beliebt, und die Eroberungs- und Treuequoten sind auf dem Markt führend.

- Die weltweiten Verkäufe des **Dacia Sandero** beliefen sich auf 269'899 Fahrzeuge, ein Plus von 17,6 Prozent im Vergleich zu 2022. Der Sandero behauptet seine Position als Marktführer im europäischen Privatmarkt⁷ seit 2017.
- Mit weltweit 200'633 verkauften Einheiten stiegen die Verkäufe des **Dacia Duster** im Vergleich zu 2022 um 1,7 Prozent. In Europa behauptet das Modell seine Position unter den drei meistverkauften SUVs im Privatmarkt.
- Der **Dacia Jogger** wurde weltweit 94'095-mal verkauft, ein Plus von 65,6 Prozent im Vergleich zu 2022. In Europa ist er das meistverkaufte Fahrzeug des C-Segments im Privatmarkt (ohne SUVs).
- Mit 61'803 verkauften Einheiten weltweit ist der **Dacia Spring** im Vergleich zu 2022 um 26,4 Prozent gestiegen. Im europäischen Privatmarkt ist er das drittmeistverkaufte Elektrofahrzeug.

2024: zwei neue Dacia Modelle vor dem Marktstart

Dacia wird 2024 sein Modellportfolio weiter ausbauen:

- Der **neue Dacia Duster** kommt ab März 2024 in den Verkauf.
- Der **neue Dacia Spring** kommt mit einem völlig neuen Design aussen und innen im Sommer 2024 auf den Markt.

Ende 2024 wird ausserdem der **Dacia Bigster** im C-Segment seine Weltpremiere feiern.

⁷ Österreich, Belgien, Kroatien, Tschechische Republik, Dänemark, Finnland, Frankreich, Deutschland, Ungarn, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Polen, Portugal, Rumänien, Slowakei, Slowenien, Spanien, Schweden, Schweiz, Vereinigtes Königreich

Marke Alpine

Alpine setzte 2023 sein zweistelliges Wachstum im High-End-Segment im dritten Jahr in Folge fort und verkaufte 4'328 Fahrzeuge, ein Plus von 22,1 Prozent:

- In Europa verzeichnete die Marke ein starkes Wachstum, insbesondere in Deutschland (+34 Prozent), Belgien (+32 Prozent) und Frankreich (+26 Prozent).
- Die **Alpine A110** behauptet ihre Position als starkes zweisitziges Sportcoupé in Europa im Jahr 2023. Angetrieben wird der Erfolg durch die A110 R und die limitierten Editionen A110 San Remo 73, A110 R Le Mans und A110 S Enstone Edition.
- Alpine macht drei Viertel seines Umsatzes mit den Topausstattungen.

Internationale Entwicklungsstrategie: Im Jahr 2023 setzte Alpine seine internationale Entwicklungsstrategie mit der Expansion in neue Märkte wie Israel und Marokko fort und verfügt nun über 146 Händler weltweit. Die Expansion wird in der ersten Jahreshälfte 2024 mit der Einführung von Alpine in der Türkei fortgesetzt.

Alpine Ausblick 2024

Alpine beginnt das Jahr 2024 mit Auftragsbüchern, die dank des erfolgreichen Starts der im Dezember 2023 eingeführten A110 R Turini für die kommenden sieben Monate gefüllt sind.

2024 wird Alpine, wie im Rahmen des Renaulution Plans 2021 angekündigt, schrittweise auf die Fertigung von Elektrofahrzeugen umstellen. Mit dem Kompaktsportwagen **Alpine A290** im B-Segment wird die Marke ihr erstes vollelektrisches Modell vorstellen.

Marktaussichten 2024

Im Jahr 2024 werden die Automobilmärkte in Europa und Lateinamerika voraussichtlich stabil bleiben, während für Eurasien ein Rückgang um elf Prozent erwartet wird.

Renault Konzern: weltweiter Verkauf nach Marken

	2023	2022	% Veränderung
Renault			
PW	1.156.895	1.088.577	6,3%
Leichte Nfz	391.853	326.686	19,9%
PW + Leichte Nfz	1.548.748	1.415.263	9,4%
Dacia			
PW	652.580	569.406	14,6%
Leichte Nfz	5.741	4.667	23,0%
PW + Leichte Nfz	658.321	574.073	14,7%
Renault Korea Motors			
PW	21.980	51.083	-57,0%
Alpine			
PW	4.328	3.546	22,1%
Jinbei&Huasong			
PW	0	4	-100,0%
Leichte Nfz	0	106	-100,0%
PW + Leichte Nfz	0	110	-100,0%
EVeasy⁸			
PW	1.963	6.987	-71,9%
Mobilize			
PW	5	75	
Renault Group			
PW	1.837.751	1.719.678	6,9%
Leichte Nfz	397.594	331.459	20,0%
PW + Leichte Nfz	2.235.345	2.051.137	9,0%

⁸ Konsolidierte EVeasy-Verkäufe bis Ende H1 2023

Die 15 wichtigsten Märkte der Renault Group

	2023	Anzahl	PW + LNfz (in Prozent)
1	Frankreich	551.373	25,6
2	Italien	187.249	10,6
3	Türkei	176.983	14,4
4	Deutschland	156.729	5,0
5	Spanien und Kanarische Inseln	134.398	12,3
6	Brasilien	126.206	5,8
7	Vereinigtes Königreich	102.980	4,6
8	Belgien und Luxemburg	62.771	10,5
9	Rumänien	61.445	38,1
10	Marokko	60.290	37,3
11	Argentinien	51.790	12,2
12	Polen Kolumbien	49.557	9,2
13	Indien	48.321	1,0
14	Mexiko	43.779	3,2
15	Niederlande	39.688	9,0

* * *

Über die Renault Group

Die Renault Group prägt die Neuausrichtung der Mobilität entscheidend mit. Gestärkt durch ihre Allianz mit Nissan und Mitsubishi Motors sowie ihr einzigartiges Know-how im Bereich Elektrifizierung umfasst die Renault Group vier sich ergänzende Marken. Mit Renault, Dacia, Alpine und Mobilize bietet sie ihrer Kundschaft nachhaltige und innovative Mobilitätslösungen. Die Gruppe ist in mehr als 130 Ländern vertreten und hat im Jahr 2022 2,1 Millionen Fahrzeuge verkauft. Sie beschäftigt rund 106'000 Mitarbeitende, die jeden Tag danach streben, dass Mobilität die Menschen einander näherbringt.

MEDIENKONTAKT

RENAULT SUISSE SA

Karin Kirchner
+41 44 777 02 48
Karin.kirchner@renault.com

RENAULT GROUP RELATIONS MEDIAS

Rie Yamane
+33 6 03 16 35 20
rie.yamane@renault.com

Juliette Faucon
+33 7 89 27 09 92
juliette.faucon@renault.com

RENAULT GROUP RELATIONS INVESTISSEURS

Philippine de Schonen
+33 6 13 45 68 39
Philippine.de-schonen@renaut.com